## Sternenreicher Petunienhimmel 2014 – bis der Regen kam



Gesternte Petunien wirken sehr attraktiv. Oft ist aber der Stern unterschiedlich ausgeprägt, abhängig von verschiedenen Einflussfaktoren. Der "Arbeitskreis Beet- und Balkonpflanzen" hat in diesem Sommer ein Sortiment gesternter Petunien an fünf Standorten gesichtet.



Gesternte Petunien können die Kultivateure vor besondere Herausforderungen stellen: Bei vielen Sorten ist die Sternausprägung nicht konstant. Maßnahmen, die die Sternausbildung fördern oder hemmen können, wurden auf Anregung der Jungpflanzenbetriebe vom "Arbeitskreis Beet- und Balkonpflanzen" erarbeitet und können vom Produzenten entsprechend berücksichtigt werden (siehe Branchenbuch Zierpflanzenbau 2014 sowie nachfolgenden Beitrag).

Der Endverbraucher, der gesternte Petunien kauft, möchte lange Freude an den Pflanzen haben. Doch welche Sorten eignen sich hierfür besonders gut? Welche bleiben lange stabil in ihrer Blütenfarbe? Diesen und weiteren Fragen ist der "Arbeitskreis Beetund Balkonpflanzen" im Sommer 2014 an fünf Standorten in Deutschland nachgegangen.

## **Problemlose Kultur**

Aufgrund der guten Witterungsbedingungen im Frühjahr 2014 verlief die Petunienkultur problemlos. Wie in den Jahren zuvor waren Sorten der Peppy-Serie besonders früh. Bei einem Topftermin in Kalenderwoche (KW) 9 bis 10 und ungestutzter Kultur, was sehr gute, kompakte Ware erbrachte, waren die Pflanzen in Bad Zwischenahn bereits in der ersten bis zweiten Aprilwoche verkaufsfertig, bei gestutzter Kultur eine Woche später. Als Letzte im Prüfsortiment erblühten 'Crazytunia Cherry Cheesecake'

Serie	Sorte	Herkunft	Bad Zwi- schenahn	Dresden	Erfurt	Heidel- berg	Veits- höchheim	Mittel- wert
Bonnie	Purple Star	Selecta Klemm	5,9	7,0	6,7	5,6	-	6,3
Chameletunia	Porch Purple White Stripe	Grünewald	5,1	_	_	6,1	_	5,6
Chameletunia	Purple-Yellow Star	Grünewald	-	-	-	5,5	-	5,5
Chameletunia	White Lavender Star	Grünewald	_	6,7		5,7	-	6,2
Crazytunia	Cherry Cheesecake	Westhoff	4,9	6,2	6,8	-	5,6	5,9
Crazytunia	Cloud Nr. 9	Beekenkamp	4,5	6,3	_	-	6,3	5,7
Crazytunia	Mandeville	Westhoff	4,5	6,2	5,7	5,7	5,4	5,5
Crazytunia	Starlight Blue	Beekenkamp	5,7	6,8	6,5	_	5,9	6,2
Designer Collection	Whispers Rose Star	FloriPro Ser- vices / Syngenta	6,3	7,6	-	-	-	7,0
Famous	Raspberry Star	Selecta Klemm	5,8	6,8	7,8	4,8	6,7	6,4
Mystical	Cha Ching	Florensis	5,2	6,4	5,5	5,1	5,6	5,6
Pegasus Special	Bee	Volmary	6,1	7,5	6,5	6,5	6,5	6,6
Pegasus Special	Red Star	Volmary	5,1	6,3	6,3	5,3	5,7	5,7
Peppy	Blue	Dümmen	6,7	7,0	6,0	5,4	6,9	6,4
Рерру	Cerise	Dümmen	6,2	7,3	7,3	6,9	6,1	6,8
Prettytoonia	Purple Star	Elsner pac	5,9	7,5			7,9	7,1
Prettytoonia Up	Purple-White	Elsner pac	6,1	7,0	6,7	6,3	6,4	6,5
Ray	Sunflower Ray	Danziger	6,1	7,1	6,5	6,4	5,3	6,3
Sweetunia	Johnny Flame	Dümmen	5,7	6,2	7,0	5,1	5,7	6,0
Viva	Blue Morn	Florensis	5,3	7,2	_	7,1	6,7	6,6
Viva	Pink Stardust	Florensis	5,5		-	6,1	7,0	6,2
	Mini PicoStar Exp.	Westhoff	5,6	7,1	_	6,6	7,1	6,6
	Pink Star 2 Exp.	Westhoff	4,7	6,2	-	5,1	6,3	5,6

Tabelle 1: Gesamteindruck der geprüften gesternten und mehrfarbigen Petuniensorten im Freiland an den verschiedenen Versuchsstandorten (Boniturnoten von 1 = sehr schlecht bis 9 = sehr gut)



Zeigte neben guten Wuchseigenschaften auch einen sehr stabilen Stern: 'Bonnie Purple Star' von Selecta Klemm



'Pegasus Special Bee' von Volmary machte in der Anzucht und im Freiland eine gute Figur – beide Fotos: 26. April 2014

Serie	Sorte	Herkunft	Blühreichtum						Farbstabilität
			Bad Zwi- schenahn	Dresden	Erfurt	Heidel- berg	Veits- höchheim	Mittel- wert	im Sommer 2014
Bonnie	Purple Star	Selecta Klemm	5,5	5,5	7,2	6,5	-	6,2	sehr stabil
Chamele- tunia	Porch Purple White Stripe	Grünewald	5,6	_	_	6,8	_	6,2	instabil
Chamele- tunia	Purple-Yellow Star	Grünewald	-			6,2	_	6,2	mittel
Chamele- tunia	White Lavender Star	Grünewald	-	6,7		5,9	_	6,3	sehr stabil
Crazytunia	Cherry Cheesecake	Westhoff	5,6	6,3	6,8	-	5,5	6,0	mittel
Crazytunia	Cloud Nr. 9	Beeken- kamp	4,9	7,0		_	5,8	5,9	stabil
Crazytunia	Mandeville	Westhoff	4,9	6,4	5,2	5,3	4,5	5,3	mittel
Crazytunia	Starlight Blue	Beeken- kamp	5,3	6,2	6,6	-	5,2	5,8	stabil
Designer Collection	Whispers Rose Star	FloriPro Services / Syngenta	5,9	7,5	-	-	-	6,7	nur geringe Sternausprä- gung, in dieser Farbe stabil
Famous	Raspberry Star	Selecta Klemm	5,8	6,1	7,4	6,0	6,2	6,3	sehr stabil
Mystical	Cha Ching	Florensis	5,1	5,5	5,4	5,8	5,2	5,4	mittel
Pegasus Special	Bee	Volmary	5,6	6,9	8,0	7,3	6,0	6,7	mittel
Pegasus Special	Red Star	Volmary	5,6	5,8	6,4	6,2	5,5	5,9	mittel
Рерру	Blue	Dümmen	6,7	7,5	7,6	6,5	6,3	6,9	instabil
Рерру	Cerise	Dümmen	6,2	7,4	8,0	7,1	6,2	7,0	mittel
Pretty- toonia	Purple Star	Elsner pac	6,3	7,5	-	-	7,3	7,1	mittel
Pretty- toonia Up	Purple-White	Elsner pac	5,6	7,1	7,8	7,0	5,8	6,7	mittel
Ray	Sunflower Ray	Danziger	6,4	6,8	7,8	7,3	5,5	6,8	mittel
Sweetunia	Johnny Flame	Dümmen	5,8	6,4	7,4	5,5	5,7	6,1	sehr stabil
Viva	Blue Morn	Florensis	5,4	7,2	-	6,8	6,3	6,4	sehr stabil
Viva	Pink Stardust	Florensis	6,0	-	-	6,9	6,3	6,4	mittel
	Mini PicoStar Exp.	Westhoff	6,0	7,3	_	7,1	6,7	6,8	gering
	Pink Star 2 Exp.	Westhoff	6,1	7,3	-	6,1	6,0	6,4	stabil

Tabelle 2: Blühreichtum der geprüften gesternten und mehrfarbigen Petuniensorten im Freiland an den verschiedenen Versuchsstandorten (Boniturnoten von 1 = sehr schlecht bis 9 = sehr gut) sowie Farbstabilität der Sorten im Sommer 2014

und die vergleichbare 'Pegasus Special Red Star' Ende April.

Einen guten Pflanzenaufbau und damit einen besonders guten Eindruck zum Verkaufstermin an nahezu allen Standorten zeigten die Sorten 'Peppy Blue', 'Peppy Cerise' und 'Sweetunia Johnny Flame' (Dümmen), 'Viva Pink Stardust' und 'Viva Blue Morn' (Florensis), 'Bonnie Purple Star' und 'Famous Raspberry Star' (Selecta Klemm) sowie 'Crazytunia Cloud Nr. 9' (Westhoff), dicht gefolgt von vielen weiteren Prüfsorten.

Eine hohe Einstrahlung ist ein wesentlicher Faktor zur Förderung der Sternausprägung. Da das Frühjahr 2014 vergleichsweise einstrahlungsreich war, waren bei vielen Sorten bereits zum Blühbeginn zahlreiche Sterne zu sehen. So erstrahlten auch eher instabile Sorten wie beispielsweise 'Peppy Blue', 'Crazytunia Cherry Cheesecake' oder 'Crazytunia Mandeville' dieses Jahr bereits früh im

Sternenglanz und die Anzahl einfarbiger Blüten war an den Prüfstandorten ausgesprochen gering.

## **Sonniger Freiland-Standort**

Ab Mitte Mai wurden die Pflanzen ins Freiland gebracht. Hierzu wurden Ampeln (Bad Zwischenahn, Erfurt, Veitshöchheim) oder Kübel (Dresden, Erfurt, Heidelberg) bepflanzt und diese an einem sonnigen Standort aufgestellt beziehungsweise aufgehängt. In Abständen von drei Wochen wurden die Pflanzen auf Reichblütigkeit und Gesamteindruck hin bonitiert.

Einige Sorten konnten an nahezu allen Standorten punkten: So blühte 'Prettytoonia Purple Star' besonders reich

und überzeugte auch im Gesamteindruck mit Höchstnoten, dicht gefolgt von 'Peppy Cerise' und 'Pegasus Special Bee' (Tabelle 1 und 2).

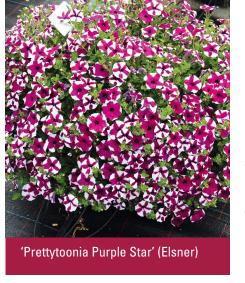
Aus den Tabellen wird auch deutlich. dass zwischen den einzelnen Standorten zum Teil große Unterschiede hinsichtlich der Bewertung bestanden. So liegen die Noten in Bad Zwischenahn, Heidelberg und Veitshöchheim deutlich niedriger als in Erfurt und Dresden.

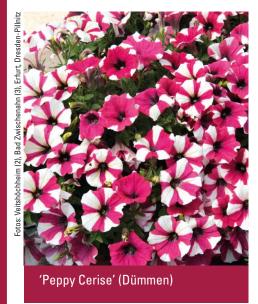
Dies kann durch die Anzahl und Häufigkeit der Starkregenfälle erklärt werden, die an den süddeutschen Standorten - aber auch im Nordwesten – im Sommer 2014 besonders hoch waren, während in Dresden und Erfurt die Regenmengen erfahrungsgemäß deutlich geringer sind und die regenempfindlichen Petunienblüten entsprechend weitaus weniger geschädigt werden. Nennenswerte Unterschiede hinsichtlich der Regenempfindlichkeit einzelner Sorten wurden nicht festgestellt.

## Sehr starke Regenfälle

Die Sternausprägung und deren Erfassung war aufgrund der vergleichsweise hohen Einstrahlung im Jahr 2014 zunächst kein Problem, dann aber machte den Versuchsanstellern an allen Standorten das Wetter einen Strich durch die Rechnung. Als nämlich im Juli und August zum Teil sehr starke Regenfälle niedergingen, waren die empfindlichen Petunienblüten schnell unansehnlich. Eine Erfassung der Sternausprägung war teilweise gar nicht mehr möglich.

Dennoch wurde versucht, die Sternausprägung beziehungsweise die Farbstabilität zu beschreiben. Eine Einteilung der Sorten zeigt Tabelle 2. Bei einigen Sorten, die bereits im Vorjahr im Versuch waren, offenbart sich aber die Schwierigkeit dieser Zuordnung. Denn die eine oder andere Sorte, die im vorigen einstrahlungsarmen Jahr auffallend instabil in der Farbausprägung war, zeigte sich in diesem Jahr deutlich stabiler.





'Viva Blue Morn' (Florensis)





'Designer Coll. Whispers Rose Star'

Neben gesternten Petunien waren auch einige gemusterte Sorten im Test. Wie am Beispiel von 'Johnny Flame' oder 'Viva Blue Morn' deutlich wird, scheint die Farbausprägung hier das geringere Problem zu sein. Die Mehrfarbigkeit der geprüften Sorten war während des gesamten Sommers konstant ausgeprägt.

Dr. Elke Ueber, LVG Bad Zwischenahn; Eva-Maria Geiger, LWG Veitshöchheim; Beate Kollatz, LfULG Dresden-Pillnitz: Rainer Koch, LVG Heidelberg; Dr. Luise Radermacher, LVG in Erfurt